

# Amtliche Mitteilung

32. Jahrgang, Nr. 8



14. März 2011

Seite 1 von 11

## Inhalt

### ■ Prüfungsordnung für den postgradualen und weiterbildenden Master-Studiengang Medizinische Informatik (Medical Informatics) (PrO-MedInform-Ma)

vom 18. 01. 2011

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule  
Redaktion: Leiter Studienverwaltung  
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin  
Presse- und Informationsstelle  
E-Mail: [presse@beuth-hochschule.de](mailto:presse@beuth-hochschule.de)  
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



**Prüfungsordnung  
für den postgradualen und weiterbildenden  
Master-Studiengang  
Medizinische Informatik (Medical Informatics)  
(PrO-MedInform-Ma)**

vom 18. 01. 2011

Gemäß § 72 Abs. 3 Satz 2 des Berliner Hochschulgesetzes (BerHGG) in der Fassung vom 13. 02. 2003 (GVBl. S. 82), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. 12. 2010 (GVBl. S. 560), erlässt der Fachbereichsrat des Fachbereichs Informatik und Medien die folgende Prüfungsordnung für den postgradualen und weiterbildenden Master-Studiengang Medizinische Informatik (Medical Informatics):\*)

## Inhaltsverzeichnis

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Geltung der Rahmenordnungen
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Prüfungssprachen
- § 5 Leistungsnachweise (Prüfungen) und Modulnoten
- § 6 Nachholung und Wiederholung von Leistungsnachweisen
- § 7 Abschlussprüfung
- § 8 Akademischer Grad
- § 9 Masterzeugnis, Masterurkunde, Diploma Supplement
- § 10 In-Kraft-Treten

## § 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung gilt für Studierende des postgradualen und weiterbildenden Master-Studiengangs Medizinische Informatik (Medical Informatics), die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Ordnung beginnen. § 10 Abs. 1 bleibt davon unberührt.

---

\*) bestätigt am 04. 03. 2011



## § 2 Geltung der Rahmenordnungen

Die Bestimmungen der Rahmenprüfungsordnung der Beuth Hochschule für Technik Berlin sind in der jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Eigenart des Studienganges nicht die in dieser Ordnung und in den zugehörigen Anlagen festgelegten Abweichungen erfordert.

## § 3 Prüfungsausschuss

Dem Prüfungsausschuss gehören an:

- die Dekanin/der Dekan des Fachbereichs Informatik und Medien als Vorsitzende/r oder ein/e von ihr/ihm beauftragte Hochschullehrerin/beauftragter Hochschullehrer,
- die Direktorin/der Direktor des Fernstudieninstituts oder deren/dessen Beauftragte/r,
- eine Professorin oder ein Professor des Fachbereichs Informatik und Medien,
- eine Studierende/ein Studierender aus dem betreffenden Studiengang.

## § 4 Prüfungssprachen

Abschließende Leistungsnachweise (Prüfungen) können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn die Lehrveranstaltung überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde. Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen oder die Masterarbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn Prüflinge und Prüfer/innen dies vereinbaren.

## § 5 Leistungsnachweise (Prüfungen) und Modulnoten

(1) Grundlage für die Festsetzung der Modulnote ist die jeweilige Modulbeschreibung.

(2) Sämtliche Leistungsnachweise erfolgen studienbegleitend.

(3) Jedes belegte Modul ist im jeweiligen Semester mit einem abschließenden Leistungsnachweis (Prüfung) abzuschließen. Für nicht wahrgenommene oder nicht bestandene Leistungsnachweise gilt § 6.

(4) Die abschließenden Leistungsnachweise (Prüfungen) finden aufgrund der besonderen Gegebenheiten des weiterbildenden Studiums in Abweichung von der Rahmenprüfungsordnung am Ende des Studienhalbjahres (Semesterende) statt, in dem das jeweilige Modul angeboten wurde.

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule

Redaktion: Leiter Studienverwaltung

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

Presse- und Informationsstelle

E-Mail: [presse@beuth-hochschule.de](mailto:presse@beuth-hochschule.de)

Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



(5) Die bei der Immatrikulation bereits im Rahmen des vom Fernstudieninstitut der Beuth Hochschule für Technik angebotenen Weiterbildungsangebotes „Medizinische Informatik“ erzielten Noten sowie die Prüfungsversuche werden analog zu § 25 Abs. 3 RPO III von Amts wegen anerkannt.

## § 6 Nachholung und Wiederholung von Leistungsnachweisen

(1) Studierende, die die abschließende Leistungsnachweise nicht in dem Semester, in dem sie die entsprechenden Module belegt haben, erbringen wollen oder können, müssen dies dem Fernstudieninstitut spätestens vier Wochen vor dem entsprechenden Termin schriftlich mitteilen. Andernfalls gilt die Nichterbringung als „nicht ausreichender“ Prüfungsversuch.

(2) Abweichend von der RPO III können nicht oder nicht erfolgreich erbrachte abschließende Leistungsnachweise frühestens dann wiederholt werden, wenn das Studienmodul regulär wieder angeboten wird.

## § 7 Abschlussprüfung

(1) Die Abschlussprüfung besteht aus dem Anfertigen einer Masterarbeit (Master-Thesis) und einer mündlichen Abschlussprüfung.

(2) Die Zulassung zur Abschlussprüfung erfolgt bei Nachweis von mindestens 55 Credits. Das ggf. noch nicht abgeschlossene Modul muss in der Regel zeitlich parallel mit der Masterarbeit absolviert werden. Die mündliche Abschlussprüfung kann erst dann abgelegt werden, wenn alle übrigen Studien- und Prüfungsleistungen erfolgreich vorliegen.

(3) Das Gesamtprädikat ergibt sich aus der Summe der durch Credits gewichteten Modulnoten geteilt durch die Gesamtzahl der Credits.

(4) Während der Bearbeitungszeit der Masterarbeit hat die/der Studierende Anspruch auf eine angemessene Betreuung. Die/der Studierende hat die betreuenden Lehrkräfte über den Fortgang der Arbeit zu informieren.

(5) Eine Abschlussprüfung in englischer Sprache bedarf der vorherigen Zustimmung der Beteiligten der Abschlussprüfung.



## § 8 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der akademische Grad "Master of Science" (Abkürzung: "M.Sc.") verliehen.

## § 9 Masterzeugnis, Masterurkunde, Diploma Supplement

Über das Gesamtprädikat und die Einzelnoten aller Module erhält die/der Studierende ein Master-Zeugnis entsprechend dem Muster nach Anlage 1 und 2, eine Master-Urkunde zur Beurkundung der Verleihung des Master-Grades entsprechend dem Muster nach Anlage 3 und ein Diploma Supplement in englischer Sprache, das eine detaillierte Beschreibung der in diesem Studiengang erworbenen Qualifikationen enthält. Alle Dokumente tragen das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht wurde. Die Muster nach Anlage 1 bis 3 sind Bestandteil dieser Ordnung.

## § 10 Übergangsregelungen

(1) Die Prüfungsordnung PrO-MedInform-Ma vom 15. 07. 2008 (A.M. 74/2008) tritt zum 30. 09. 2013 außer Kraft. Wer bis dahin das Studium noch nicht abgeschlossen hat, kann den Mastergrad nur nach Wechsel in die neue Ordnung erhalten.

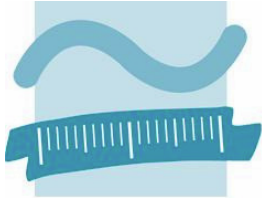
(2) Bei Unterschreitung einer Mindestteilnehmerzahl pro Modul von 10 Teilnehmern behält sich die Beuth Hochschule für Technik Berlin vor, im auslaufenden Studiengang Präsenzphasen durch eine äquivalente Online-Betreuung zu ersetzen oder alternativ zu Klausuren auch mündliche Prüfungen durchzuführen. Solche möglichen Abweichungen werden den Studierenden zu Beginn des jeweiligen Semesters bekannt gegeben.

## § 11 In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth Hochschule für Technik Berlin in Kraft.

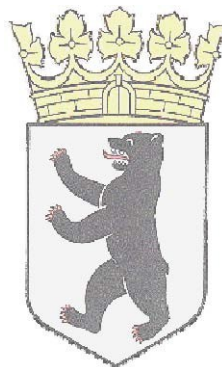


Anlage 1 zur **PrO Master Medizinische Informatik**



**BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN**  
University of Applied Sciences

## Master-Zeugnis



**Herausgeber:** Präsident der Beuth Hochschule  
**Redaktion:** Leiter Studienverwaltung  
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin  
Presse- und Informationsstelle  
E-Mail: [presse@beuth-hochschule.de](mailto:presse@beuth-hochschule.de)  
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN  
University of Applied Sciences

Herr / Frau \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

hat die Master-Prüfung an der Beuth-Hochschule für Technik Berlin

im Studiengang **Medizinische Informatik (Medical Informatics)**

des Fachbereichs *Informatik und Medien* mit dem

Gesamtprädikat \_\_\_\_\_ bestanden.

Relative Note nach der ECTS-Bewertungsskala: \_\_\_\_\_

---

ECTS: European Credit Transfer System  
A: die 10 % Besten des Abschlussjahrgangs  
B: die nächsten 25 %  
C: die nächsten 30 %  
D: die nächsten 25 %  
E: die nächsten 10 %

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule  
Redaktion: Leiter Studienverwaltung  
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin  
Presse- und Informationsstelle  
E-Mail: [presse@beuth-hochschule.de](mailto:presse@beuth-hochschule.de)  
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



Die Leistungen in den Modulen werden wie folgt beurteilt:

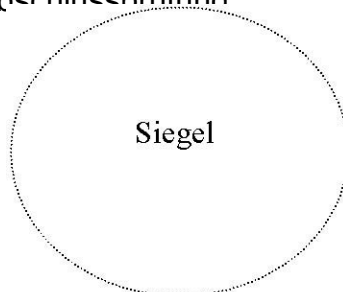
	ECTS-CP
Datenbanken	5
Gesundheitsökonomie	5
Bildverarbeitung	5
Biosignalverarbeitung	5
Ausgewählte Bereiche der Informatik / Anwendungen	5
Informations- und Kommunikationssysteme	5
Medizinische Statistik / Biometrie	5
Medizinische Dokumentation	5
Programmieren I	5
Programmieren II	5
Projektarbeit	5
<b>Wahlpflichtfach</b>	<b>5</b>
<i>Angewandte Medizinische Biometrie u. Epidemiologie</i>	
<i>Vertiefung der bildverarbeitenden Verfahren / Computergraphik</i>	
<i>Vertiefung der medizintechnischen Verfahren / Telemedizin</i>	
<i>Datensicherheit und Datenschutz in der Medizin.....</i>	

Thema der Abschlussarbeit: \_\_\_\_\_

Beurteilung der Abschlussarbeit: \_\_\_\_\_ 25 ECTS-CP

Beurteilung der mündlichen Abschlussprüfung: \_\_\_\_\_ 5 ECTS-CP

**Berlin, Datum**



**DEKAN / DEKANIN**

ECTS-CP:  
Mögliche Leistungsbeurteilungen:  
Mögliche Gesamtpunkte:

Credits nach dem ECTS-System  
sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend  
sehr gut mit Auszeichnung, sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule  
Redaktion: Leiter Studienverwaltung  
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin  
Presse- und Informationsstelle  
E-Mail: [presse@beuth-hochschule.de](mailto:presse@beuth-hochschule.de)  
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89





Anlage 2 zur **PrO Master Medizinische Informatik**



**BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN**  
University of Applied Sciences

## **Academic Record**

**Ms/Mr Erika Mustermann**

born on 20 February 1978 in Musterstadt

**has successfully completed the Master's academic programme**

***Medical Informatics***

**at the University of Applied Sciences –  
Beuth-Hochschule für Technik Berlin**

with the overall grade of

***Prädikat***

This grade is equivalent to the ECTS grade\*: ***ECTS Note***

**Department Informatics and Media**

ECTS: European Credit Transfer System  
A: best 10 % of this study course and year  
B: next 25 %  
C: next 30 %  
D: next 25 %  
E: next 10 %

**Herausgeber:** Präsident der Beuth Hochschule  
**Redaktion:** Leiter Studienverwaltung  
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin  
Presse- und Informationsstelle  
E-Mail: [presse@beuth-hochschule.de](mailto:presse@beuth-hochschule.de)  
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



## Academic Record

for Ms/Mr Erika Mustermann, born on 20 February 1975 in Musterstadt

Listed below are the grades earned in the modules:

	ECTS-CP
Databases	..... 5
Health Care Economics	..... 5
Image Processing	..... 5
Biosignal Processing	..... 5
Selected topics of Computer Science / Applications	..... 5
Information and Communication Systems	..... 5
Medical Statistics / Biometry	..... 5
Medical Documentation	..... 5
Computer Programming I	..... 5
Computer Programming II	..... 5
Project Work	..... 5
<b>Elective Online-Course</b>	<b>..... 5</b>
<i>Advanced Techniques of Image Processing / Computergraphics</i>	.....
<i>Advanced Techniques of Medical Technology / Telemedicine</i>	.....
<i>Applied Medical Biometry and Epidemiology</i>	.....
<i>Data Security and Protection of Data Privacy in the Field of Medicine..</i>	.....

Title of Master Thesis:

---

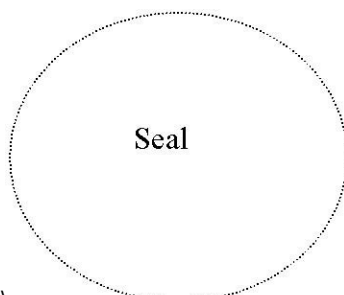


---

Master Thesis: \_\_\_\_\_ 25 ECTS-CP

Colloquium: \_\_\_\_\_ 5 ECTS-CP

**BERLIN, DATUM**



Seal

**THE DEAN**

Possible grades for individual components: \

Possible overall grade: very good with distinction, very good, good, satisfactory, sufficient

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule

Redaktion: Leiter Studienverwaltung

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

Presse- und Informationsstelle

E-Mail: [presse@beuth-hochschule.de](mailto:presse@beuth-hochschule.de)

Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



Anlage 3 zur **PrO Master Medizinische Informatik**



**BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN**  
University of Applied Sciences

**DIE Beuth-Hochschule für Technik BERLIN**  
VERLEIHT MIT DIESER URKUNDE

**FRAU ERIKA MUSTERMANN**

GEBOREN AM 11.11.1992 IN MUSTERSTADT

DEN AKADEMISCHEN GRAD

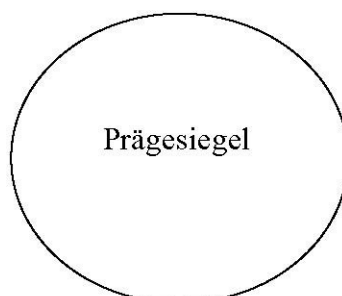
**MASTER OF SCIENCE**  
**(M.Sc.)**

IM MASTER-STUDIENGANG

**MEDIZINISCHE INFORMATIK (MEDICAL INFORMATICS)**

DES FACHBEREICHS INFORMATIK UND MEDIEN

**BERLIN,**



**PRÄSIDENT**

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule

Redaktion: Leiter Studienverwaltung

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

Presse- und Informationsstelle

E-Mail: [presse@beuth-hochschule.de](mailto:presse@beuth-hochschule.de)

Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89